

Die Völkerschlacht von Leipzig hat Deutschland befreit, — der Sieg deutscher Waffen 1870—71 die deutschen Stämme geehrt, — neue Aufgaben fordern von uns rastlos fortzuarbeiten zum Wohl des Vaterlandes!

Die Völkerschlacht von Leipzig hat Deutschland befreit, — der Sieg deutscher Waffen 1870—71 die deutschen Stämme geehrt, — neue Aufgaben fordern von uns rastlos fortzuarbeiten zum Wohl des Vaterlandes!

Zurn = Verein. Argelmäßiges Turnen. Dienstag und Freitag. Männerturnen. Donnerstag, jeweils 7/8 Uhr. Turnhalle-Realschule.

Gesucht auf Weihnachten ein tüchtiger Milchbäcker. Ackerbauerschule Sothburg bei Emmendingen.

Spezial-Geschäft für Bürsten- und Holzwaren. Treppenleiter u. u. ohne Konsol. Teppichfahrmaschinen.

Vorhen, Kotos, Germania u. Ornel. Kehrbesen u. Federabstreifer, von einfacher bis bester Qualität.

Parquetbohrerbüchsen, D. R. G. 18 486, mit Vorster, nach vier Seiten verstellbar.

St. Gerig. Freiburg, Schusterstraße 22.

1. Freiburger Münsterbau-Lotterie. Ziehung 10.—13. Februar 1900. Nur Geldgewinne. 125,000 Mark.

Erster Hauptgewinn event. 125,000 Mark. 1. Prämie 75,000 Mark.

S. WOLFF. Salzstrasse 19. Für Grabstätten! Die als Bestattungsbüchlein zu beziehen.

S. Wolffsche Schwamm- u. Maschel-Handlung, Freiburg, Salzstrasse 19.

Erstlings-Wäsche. Gute Qualitäten. Billigste Preise. F. X. Sator Nachfolger. Inh. J. Kremp. Freiburg i. B., Münsterplatz 6.

Frachtbriefe liefert schnell und billigst die Buchdruckerei der Druck- u. Verlags-Gesellschaft vorm. Sölkter.

Ein Geschäft. Wer stets wissen will. Das seine Waren nicht angeht, ist einer Uhr zu vergleichen, die nicht aufgezogen wird: es bleibt wie diese still stehen!

Gelbrollenpapier. Ist wichtig in der Buchhandlung der Druck- u. Verlags-Gesellschaft vorm. Sölkter.

Grosses Lager Elsässer Reste nach Maß und Gewicht zu billigen Preisen. Reste in Wolstoff, Reste in Hanell zu Kleidern und Wäsche.

5. Berliner Pferde-Lotterie. Umwettbewerbliche. Ziehung am 8. Dezember 1899. 3238 Gewinne Werth 102000 Mark.

Carl Heintze, Berlin W. Zülfert den Struben 3. 5233 Gewinne = 102000 M.

Man abonnirt bei den Buchhandlungen oder Postanstalten. alle 7 Tage erscheint ein Heft à 20 Pfg.

wovon man spricht, Die Woche. Man abonnirt bei den Buchhandlungen oder Postanstalten.

Hochberger Boten. Tagblatt und Verkündigungsblatt für die Amtsbezirke Emmendingen, Breisach, Ettenheim, Freiburg, Kenzingen, Neustadt, Staufen, Waldkirch.

Beilagen: Illustriertes Unterhaltungsblatt u. praktische Mitteilungen für Handel und Gewerbe, Haus- und Landwirtschaft. Erscheint täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Bestellungen auf den Hochberger Boten für den Monat Dezember werden schon jetzt von allen Postanstalten, Landbriefträgern, unseren Agenten und Ladern sowie in der Geschäftsstelle entgegengenommen.

England und Transvaal. Alles wohl! lauten die Meldungen des Generals Buller vom östlichen wie vom westlichen Kriegstheater.

Der Reichstag. Am Bundesratspräsidenten Graf Waldfreud eröffnet die Sitzung um 1 Uhr 20 Minuten. Das Haus nimmt in dritter Lesung den Gesetzentwurf betreffend die nennhundert Rechte der Bürger von Schulverschreibungen an.

Im der Fremde. Roman von Alexander Blumentberg. Der Bootsmann ruderte zwar in angelegentlichster Eile hinterher, aber es war ein großer Schaden und er hatte gegen den Strom zu rudern.

Preis des Blattes mit allen Beilagen beträgt frei ins Haus gebracht vierteljährlich nur M. 1.50.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.

Die wöchentliche Garnmontage oder deren Raum 10 Pfg., an bezugsfreie Stelle 20 Pfg.



Hochberger Bote.

Tagblatt und Verkündigungsblatt für die Amtsbezirke Emmendingen, Breisach, Ettenheim, Freiburg, Kenzingen, Neustadt, Staufen, Waldkirch.

Bezugpreis mit allen Beilagen beträgt frei im Haus gebracht vierteljährlich nur 1.50. Einzelhefte: die einblättrige Garmenge oder deren Raum 10 Pf., an bezugloser Stelle 20 Pf.

Bestellungen auf den Hochberger Boten für den Monat Dezember werden schon jetzt von allen Postanstalten, Landbriefträgern, unseren Agenten und Lägern sowie in der Geschäftsstelle entgegengenommen.

Wie es in der Welt steht. Der deutsche Reichstag macht dem Leiter der Reichspost, dem Staatssekretär von Bobbelski, das Leben so behaglich, wie es behaglich wohl kaum zu wünschen ist. Wie hat Dr. von Seiphan mit der Volksvertretung kämpfen müssen? Und sein Nachfolger hat in der zweiten Hälfte der vorigen Woche im Wesentlichen Alles, was er wollte, durchgeführt, sogar ohne ernstlichen Widerstand.

In der Fremde. Roman von Alexander Blumenberg. 48. „Hallo, Herr Professor, was thun Sie, na, ja doch, Sie närrischer Mann, sind das auch Stadtmöden?“ Dabei lachte sie aber doch, daß Ludwig sie um die runde Taille fahnte und sie herzlich auf beide Waden küßte.

Der Parlaments-Campagne fort. Die Amerikaner haben auf den Philippinen zwar Ernst machen wollen, aber mit den angeblühenden großen Siegen war es wieder nichts. Spanien: Lage ernst! Wichtig für Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Nach Beschluß des Bundesrats des deutschen Reichs verlieren in Zukunft alle auch vor dem 1. Januar 1900 ausgestellten Quittungskarten innerhalb zweier Jahre nach dem Tage ihrer Ausstellung die Gültigkeit.

Der Post-Zeitungsstarif schädigt in der angenommenen Form auch die kleinen Zeitungen, die man schätzen wollte, noch schwerer, während er den hochpolitischen und Börsenblättern, wie der „Frankf. Ztg.“, der „Köln. Ztg.“, dem „Kreuz-Ztg.“, Tausende in den Schoß schüttelt. Die kleine Schweiz läßt sich jährlich die Beförderung der Zeitungen eine Million kosten, Amerika, dessen Post die Blätter umsonst befördert, wendet jährlich 11 Millionen aus.

rabe die, die er schätzen wollte, nämlich die mittleren und kleinen Provinzialblätter, dafür bereichert er die großen Zeitungen, und die Schletterpresse, auf die er zielt, schlupft unter ihm durch. Rundschaun. Der Kaiser hat in ein „Goldenes Buch des deutschen Volkes an der Jahrhundertwende“, das die Vuchhandlung von Weber in Leipzig herausgegeben, nachfolgende Eintragung gemacht: „Von Gottes Gnaden ist der König, daher ist er auch nur dem Herrn allein verantwortlich. Er darf seinen Weg und sein Wirken nur unter diesem Gesichtspunkt wählen. Diese fürchterliche schwere Verantwortung, die der König für sein Volk trägt, gibt ihm auch ein Anrecht auf treue Mitwirkung seiner Unterthanen. Daher muß jedermann im Volk von der Überzeugung durchdrungen sein, daß er für seine Person mitverantwortlich ist für des Vaterlandes Wohlfahrt. Wilhelm II. K.“

Der englische Soldat schlägt sich im Burenkriege schlecht. Die Londoner Blätter verurteilen zwar die britischen Soldaten gegenüber den Buren nach Möglichkeit herauszufordern, aber ein alter deutscher Offizier schreibt auf Grund der Kriegserichte mit Recht, daß man sich kaum mehr dem Eindruck verschließen könne, daß in den englischen Reihen nur noch Offiziere und Unteroffiziere den nötigen Muth besitzen, dem Feuer des Feindes Stand zu halten. Dann aber sieht es, darüber kann kein Zweifel herrschen, um die englische Armee höchst traurig aus, und wir können täglich merkwürdig

Einladung. Donnerstag, den 23. d. M., Nachmittags 2 1/2 Uhr findet die Einweihung des neuen israel. Friedhofes hier durch Herrn Bezirksrabbiner Dr. A. Lewin-Freiburg statt. Wir besuchen uns, die Bürger und Einwohner Emmendingens zu dieser Feier höflich einzuladen. Zusammenkunft vor dem neuen Friedhof. Emmendingen, den 21. Nov. 1899. Der Synagogenrat: Heinrich Weil.

Karl Kitzling, Uhrmacher und Goldarbeiter nächst dem Thore Emmendingen Lammstraße empfiehlt, besonders als Geschenke geeignet, sein großes Lager in goldenen u. silbernen Gylindern u. Remontoir-Tafenuhren von Mk. 8.— an, Regulatoren in einfacher u. reicher Ausführung, auch vierteljährig, Wanduhren und Weckern von Mk. 3.— an. Goldwaaren: Ketten, Ohrringe, Broschen, Medaillons, Trauringe nach Feingehalt gestempelt, Fagon-Ringe in Gold, Double u. Silber, Armabänder, Silber- u. Nickelwaaren usw. Ferner: Brillen u. Zwicker in allen Nummern, Barometer, Thermometer, Perspektiv in wirklich guter Waare zu billigen Preisen. Reparaturen an Uhren, Goldwaaren, Brillen usw. werden unter Garantie pünktlich ausgeführt.

Mein reichhaltiges Lager in Nähmaschinen empfehle einem geeigneten Zwecke. Da ich durch langjährige praktische Arbeiten in den bedeutendsten Fabriken Deutschlands mir gründliche Sachkenntnis erworben, so führe nur immer die besten und bewährtesten Fabrikate, welche sich durch eine lange Reihe von Jahren als das solide ste und dauerhafteste bewährt haben und bin daher auch in der Lage wirklich — reelle Garantie — zu leisten. Verkauf zu wöchentlichen und monatlichen Ratenzahlungen. Bei Barzahlung hoher Rabatt. Näherericht gratis. Eigene Reparaturwerkstätte. E. HILD, Mechaniker, Freiburg, Salzstraße Nr. 41. Lager in Ersatzteilen, Nadeln, Faden, Seiden, Döl etc.

Chronisch-Kranke welche bisher ohne Erfolg behandelt waren, sollten die Hoffnung nicht aufgeben, bevor sie mit unseren unübertroffenen und ärztlich warm empfohlenen: Galvanischen und magnetischen Kuren einen gründlichen Versuch gemacht haben. Nachweisbare hervorragende Resultate bei veralteten Fällen von: Rheumatismus und Gicht, Nervenleiden aller Art, Verdauungs-, Nieren-, Blasenleiden, Herzleiden, Kinder-, Frauen-, Kehlkopf- und Ohrenleiden etc. Ausführl. Prospekt und Kurberichte gegen 20 Pf. in Briefmarken franko. Auswärts brieflich gewissenhafte individuelle Beratung! Magnetopathisches Institut, Freiburg i. Br. Friedrichstr. Nr. 1. Sprechst.: 8—9 und 12 1/2—3 Uhr. Sonntags nur von 8—9 Uhr.

Stelle finden Theerschwefel-Seife auf 1. Dezember: eine tüchtige Köchin gegen hohen Lohn; auf 1. Januar: Köchinnen, Hausmädchen, Mädchen für Feld- und Feldarbeit ins Oberland, Feld- und Pferdekrächter, Metzger und Hausburschen durch Frau Sagen, Emmendingen. v. Bergmann u. Co. in Baden-Baden-Dreieck. Klein edles, erstes und ältestes Fabrikat in Deutschland, anerkannt vorzüglich und allbekannt gegen alle Arten Hautunreinigkeiten u. Hautausschläge, wie: Mitesser, Flechten, Leberflechte, Blütchen etc. Vorräthig à St. 50 Pf. bei Feiler J. Fuchs.

Weihnachts-Geschenke.

Sum Selbstkostenpreise verkaufe: Borten, Plüsch, Seidenbezüge, Gobelinstoffe, Fantasie Stoffe, Panneaux, Sophakissen, Stores, Tischdecken, Portieren, Lambrequins, Teppiche, Divandecken.

Bedeutend zurückgesetzt verkaufe: Tischen, Fantasiestühle, Lederstühle, Schreibstühle, Clavierstühle, Eckstühle, Schaukelstühle, Bänken, Tabourets, Etagieren, Notenständer, Säulen, Paneelbretter, Staffeleien, Hausapotheken, Handtuchhalter, Serviertische, Nähtische, Buffetritte, Kleiderständer, Schirmständer, Spiegel, Trumeaux, Paravents, Zinnteller und -Kannen, Figuren, Palmen.

Verkauf gegen Baar. Julius Kunle, Freiburg, Kaiserstr. 25b, neben dem Wiener Café.

Billiger als von anderswärts kauft man feinstes Schweineschmalz bei 25 Pfd. per Pfd. 42 Pfg. Einzeln kostet das Pfund 50 Pfg.; bei 5 Pfund 47 Pfg. Aug. Sezel.

Jeden Donnerstag von Mittags 12 bis Abends 5 Uhr wird im „Gasthaus zum Ochsen“ in Wasser das Fleisch von 3 bis 4 Schweinen ausgehauen, das Pfund, fett wie mager, zu 60 Pfennige. Rudolf Schöcklin, Metzger in Gumbelfingen.

Otto Hackenjos jr. empfiehlt Schuhwaren zu billigen Preisen. Schwabenthorstr. 6 Schwabenthorpl. 1 Freiburg i. B.

ALLESSER aller Branchen und Länder liefert unter Garantie C. Herm. Serbe Internat. Adressen-Verlagsanstalt Leipzig. Katalog über alle vorräthige 600,000 Adressenliste im Verlage. Zu beziehen durch jede Buchhandlung. Jeder einzelne Adressenbogen trägt unsern Namen. Aufträge: Man bitte sich vor mindestens vier Wochen zu melden.

Seltene Gelegenheit! 240 Stück um 3 Mark. 1 prachtvoll verarbeitete Uhr sammt schöner Kette mit 3jähriger Garantie, 1 prachtvoller Cigarrenspitz mit Bernstein, 1 prachtv. Ring mit Brillenstein, 6 Stück fein. Seidenschl., 1 wohlriechende Toiletten- und Hemdenkappe, alles mit Patentstich, 1 wohlriechende Toiletten- seife, 1 ff. Zahnstange, 1 ff. Leder-Portemonnaie, 1 prachtvoller Toilettenspiegel mit Gl., 1 ff. Nickel-Laschenschlüssel, 1 paar ff. Bouton für Damen mit Imitat. Brillant (sehr schön), 20 Stück Gegenstände für Correspondenzbedarf, und noch 200 diverse Gegenstände im Hause unentbehrlich. Alles zusammen mit der Uhr, welche allein das Geld werth ist, kostet 3 Mark. Versandt gegen Nachnahme durch das Verlagshaus.

Ch. Jungwirth, Krautau 1/22. BN. Nichtpassendes, Geld retour. Freisch eingetroffen: Donnerstag, 23. Nov. 1899, Abends 8 Uhr. Feinstes Bresse-Geflügel. 15 Monate unter den Menschenreiffem am oberen Kongo und die Stanley-Mfälle. In lebend-frischer Waare eingetroffen: Schellfisch, Forellen, Zander, Steinrut, Trescot-Salm. F. Jos. Link, Delikatessenhandlung.

Verlangen Sie ausdrücklich: Franz'sches Tafelbier nur bei F. Jos. Link. Transportable Backöfen. (Deutsches Reichs-Patent) zum Backen des Hausbrottes, Dörren von Obst etc., in 8 Größen, von 6—18 Lbs. badend. 50—70 Pro. Holz- und Pflasterparnis garantiert, liefer billig, der alleinige Fabrikant Anton Weber, Volkswell bei Freiburg i. B. Prospekt mit Preisliste und Zeugnisse, deren fortw. neue einlaufen, umsonst.

Man verlange nur: Schaller's Thee. Pakete à 30, 40, 50, 60 Pfg. 1/4-Pfd.-Pak. à 70, 80, 90, 1.—, adt hineinfügen, neuester Ernte, bei C. Blum-Jundt, Emmendingen, Verkaufsstelle des Thee-Spezial-Geschäftes Carl Schaller, Karlsruhe. Luhn's Wasch-Extrakt. Die hohe Fiebertemperatur ließ langsam, ganz allmählich nach; war es Kraftlosigkeit, konnte die Natur nicht länger Widerstand leisten, dem heißen, verengenden, wild-rasenden Blut? Auch der fliegende Pulsschlag wurde ruhiger; plötzlich suchte die Kranke festig zu stehen, der Arzt, welcher ihr Handgelenk umfaßt hatte, fühlte den matten und matten verengenden Pulsschlag fast nicht mehr. Ein leichtes Stöhnen, die Kranke ließ den Kopf tiefer in die Kissen sinken, der Puls stockte. Der Arzt legte das Ohr auf die Herzgegend, er horchte, und bange, atemlose Minuten vergingen. Nun erhob er sich und legte seine Hand auf die Stirn der Kranken; Sie war leicht, auch die Hände verloren die trockene brennende Hitze. Noch einige Minuten länger, und leichte Perlen traten ihr auf Stirn und Wangen, ein leichtes Beben des Körpers, ein kurzes, wie befreiendes Stöhnen! „Sie wird leben!“ flüsterte der Arzt. „Jetzt laßt mich allein mit ihr.“